

# Technische Daten

## Laminieranlage LS7



### 1. Allgemein

Identifikations-Merkmal	
Hersteller	Olbrich GmbH
Baujahr	2019
Maschinen - Nr.	M 25271
Inventar - Nr.	57993

Technisches Merkmal	Wert	Einheit
Arbeitsbreite	bis 825 mm	mm
Rollenbreite	900	mm
Maschinengeschwindigkeit	5 - 100	m / min
Bahnspannung	20 – 250	N
Ballengewichte Abwickler	max. 350	kg
Ballendurchmesser Abwickler	max. 650	mm
Ballengewichte Produktaufrollung	max. 450	kg
Ballendurchmesser Produktaufrollung	max. 750	mm
Ballendurchmesser Randstreifen	max. 500	mm
Randstreifenbreite	max. 25	mm
Anzahl Längsschneidemesser	4	
Bedienseite	Links in Warenlaufrichtung	
Antriebsseite	Rechts in Warenlaufrichtung	

### 2. Energieanschlüsse

Technisches Merkmal	Wert	Einheit	
Druckluft, Druck	6	bar	
Elektrischer Anschluss Maschine	Spannung AC	400	V
	Spannung AC	230	V
Elektrischer Anschluss Steuerung	Spannung DC	24	V
	Spannung AC	50	Hz
Leistung gesamt	20	kW	
	45	A	

### 3. Schutz

Identifikations-Merkmal	
Schaltgeräte	IP 43
Antriebsmotoren	IP 55
Lüfter Schaltschränke	IP 54

### 4. Steuerung

	Bezeichnung
Steuerung	Siemens S7 1500F
Betriebssystem Leitstandsrechner	Microsoft Windows 10 Pro 64 Bit
Bedienprogramm	SIMATIC WinCC v7.4 SP1
Benutzerverwaltung	PM-Logon v1.4 / Simatic Logon v1.6
Rezeptverwaltung	Siemens PM Control v11.3
Chargenprotokoll	Siemens PM Quality v10.3
Audittrail	Siemens WinCC Audit

#### Anlagenbeschreibung:

Mit der Laminieranlage LS7 werden die an einer Beschichtungsanlage hergestellten Einzelschichten zu mehrlagigen Laminaten zusammengefügt und in Schmalrollen definierter Breite zur Weiterverarbeitung geschnitten.

Während des Laminierens werden Fehlstellen aus dem Beschichtungsprozess entfernt und die Anlängstellen so kenntlich gemacht, dass sie in den nachfolgenden Verarbeitungsprozessen erkannt und ebenfalls entfernt werden können.

Die Laminieranlage wird mittels HMI gesteuert. Eine passwortgeschützte Benutzerverwaltung mit definierten Hierarchie-Ebenen verhindert unautorisierte Zugriffe auf die Anlage sowie auf die Benutzerverwaltung.

Mittels Sensoren werden die für die Laminier- und Schneidprozesse relevanten oben genannten Parameter überwacht und gesteuert.

Die Laminieranlage steht in einem Raum mit definierten Klimabedingungen im Nicht-Ex-Bereich. Die Auslegung und der Bau der Anlage entsprechen den wesentlichen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinien (CE-Kennzeichnung).